

Autorinnen und Autoren: Angelika Braun  
Herr Nikolaus Groß  
Frau Nicole König  
Frau Caroline Schweimer

| Lehrkraft des Gymnasiums Stein  
| Schulleiter des Gymnasiums Stein  
| Lehrkraft des Gymnasiums Stein  
| Lehrkraft des Gymnasiums Stein,  
Projektleitung Klimaschutz

# **Klimaschutzplan des Gymnasiums Stein**

im Rahmen des Programms *Klimaschule Bayern*

Stand: April 2024

# Inhalt

<b>1. Unser Weg zur Klimaschule</b>	<b>3</b>
<b>2. Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck</b>	<b>5</b>
<b>3. Maßnahmen des Klimaschutzplans</b>	<b>9</b>
3.1. Handlungsfeld Abfall	10
3.2. Handlungsfeld Einkauf	12
3.3. Handlungsfeld Ernährung	14
3.4. Handlungsfeld Kommunikation und Vernetzung	16
3.5. Handlungsfeld Kompensation und C-Bindung	20
3.6. Handlungsfeld Mobilität	21
3.7. Handlungsfeld Strom	23
3.8. Handlungsfeld Wärme	25
<b>4. Ausblick</b>	<b>26</b>

## 1. Unser Weg zur Klimaschule

### Motivation und Zielsetzung

Was können wir für mehr Klimaschutz tun und welchen Beitrag kann unsere Schule und die gesamte Schulgemeinschaft zur Bewältigung der Klimakrise leisten? Diesen Fragen möchte sich unsere Schule stellen und Lösungsmöglichkeiten finden, um einem klimaneutralen Schulbetrieb einen Schritt näher zu kommen.

Folglich beschloss die Gesamtlehrerkonferenz im Frühjahr 2023, sich auf den Weg zur Klimaschule zu machen, mit dem Ziel, Nachhaltigkeit und Klimaschutz noch stärker in unser Schulleben einzubinden und unsere Schülerinnen und Schüler für diese Themen zu sensibilisieren.

Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 wurde ein Projektteam, unter der Leitung von Frau Caroline Schweimer, bestehend aus zehn Lehrkräften, zwei Eltern und dem stellvertretenden Schulleiter, Herrn Tobias Herber, sowie den Schülerinnen und Schülern des P-Seminars „Das Gymnasium Stein auf dem Weg zur Klimaschule“ gegründet. Das Projektteam traf sich Ende September 2023 zum ersten Mal, um den gemeinsamen Weg zur Klimaschule zu koordinieren sowie den Rahmen der Auftaktveranstaltung genauer festzulegen. Zudem wurde bei der ersten Elternbeiratssitzung des Schuljahres 2023/24 dem Elternbeirat der Prozess zur „Klimaschule“ durch zwei Schülerinnen des P-Seminars vorgestellt.

Das P-Seminar übernahm die zentralen Aufgaben auf dem Weg zur Klimaschule: Zunächst wurde der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck unserer Schule ermittelt und eine Auftaktveranstaltung organisiert und durchgeführt.

### Auftaktveranstaltung

Um die ganze Schulgemeinschaft, Kooperationspartner, Politik und Presse über das Vorhaben „Das Gymnasium Stein auf dem Weg zur Klimaschule“ zu informieren, fand am Freitag, den 20. Oktober 2023, die Auftaktveranstaltung für die Mittel- und Oberstufe in Kooperation mit der Multivision e.V., ein Verein zur Förderung der politischen und gesellschaftlichen Bildung von Jugendlichen, statt.

Nach einer Begrüßung durch das P-Seminar sowie durch unseren Schulleiter Herrn Groß und den ehemaligen Landrat, Herrn Dießl, wurde die Moderation von der aus Hamburg angereisten Multivision e.V. übernommen. Das Programm begann mit einem Quiz, bei dem das Basiswissen der Schülerinnen und Schüler rund um Klimaschutz, Energie und Mobilität getestet wurde. Anschließend wurden der Film „Energievision“ und eine Animation gezeigt, die die Vision eines klimaneutralen Deutschlands 2045 vorstellt. Danach konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Fragen, Ansichten, Bedenken und Kritik äußern. Dabei wurden viele verschiedene Bereiche wie zum Beispiel die Kosten der Energiewende, die Folgen des Klimawandels und der Umstieg auf umweltfreundliche Technologien thematisiert. Die Fragen der Schülerinnen und Schüler wurden dank der Expertise der Multivision ausführlich beantwortet.

Als Zeichen für unser gemeinsames Ziel haben sich alle Beteiligten auf einer Weltkarte mit ihrem Fingerabdruck verewigt und so ihre Unterstützung symbolisiert. Das Bild hängt nun an zentraler Stelle im Schulhaus, so dass jeder an das Ziel „Klimaschule“ erinnert wird (vgl. Abb.2).

Die Auftaktveranstaltung war ein voller Erfolg und ein erster großer Schritt für unsere Schule, Klimaschutz dauerhaft in allen Bereichen des Schullebens zu integrieren. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Faber Castell AG, dem Landkreis Fürth und der Sparkasse Fürth.

Für die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe wurden als Auftaktveranstaltung eigene Workshops zu den Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz durch das P-Seminar durchgeführt.



**Abbildung 1: Eindrücke von der Auftaktveranstaltung in der Aula des Gymnasiums Stein**



**Abbildung 2: Gemeinsam erstelltes Symbolbild der Schulfamilie für das Ziel „Klimaschule“**

### Weiterer Prozess bis zur Bewerbung als Klimaschutzschule

Nach der Ermittlung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks unserer Schule und der Auftaktveranstaltung Ende Oktober 2023 widmete sich das P-Seminar der Erarbeitung des Klimaschutzplans und es wurden bereits erste Maßnahmen daraus umgesetzt. Zur Diskussion und Erweiterung der entwickelten Ideen für den Klimaschutzplan fand Mitte November mit dem P-Seminar und Frau Pfahler, der Klimaschutzmanagerin des Landkreises Fürth, eine Besprechung statt. Bei einer Elternbeiratssitzung im Februar 2024 wurden der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck sowie die Maßnahmen des Klimaschutzplans den Elternvertretern und der Schulleitung durch zwei Schülerinnen des P-Seminars vorgestellt. Am 08.04.2024 wurde der Klimaschutzplan des Gymnasiums Stein vom Schulforum beschlossen und am 16.04.2024 der Lehrerkonferenz präsentiert.

### Kooperation mit externen Partnern:

- Klimaschutzmanagement des Landkreises Fürth: Frau Ramona Pfahler und Frau Monika Hübner
- Gebäudemanagement des Landkreises Fürth: Frau Sandra Weimer
- Schulverwaltung des Landkreises Fürth: Frau Katrin Schwab
- Faber-Castell AG, vertreten durch Frau Sandra Suppa
- Sparkasse Fürth
- Unternehmen MAN: vertreten durch Herrn Frank Wieczorek
- Stadtbauamt Stadt Stein: Frau Christina Bröß



## 2. Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck

Die vorliegende Treibhausgasbilanz wurde mithilfe des CO<sub>2</sub>-Rechners für Schulen des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus erstellt. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler betrug im Bilanzierungsjahr (2022) 935 und die der Mitarbeiter 102. In die Bilanzierung sind die Bereiche Abfall, Ernährung, Einkauf, Digitalisierung, Mobilität, Strom, Wärme und Wasser eingeflossen. Unterstützt wurde das Projektteam Klimaschutzschule dabei vom Landratsamt Fürth, insbesondere von Frau Sandra Weimer und Frau Katrin Schwab.

Insgesamt lagen die Treibhausgas-Emissionen der Schule im Berichtsjahr 2022 bei ca. 803 t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten. Das entspricht etwa 0,8 t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten pro Person.

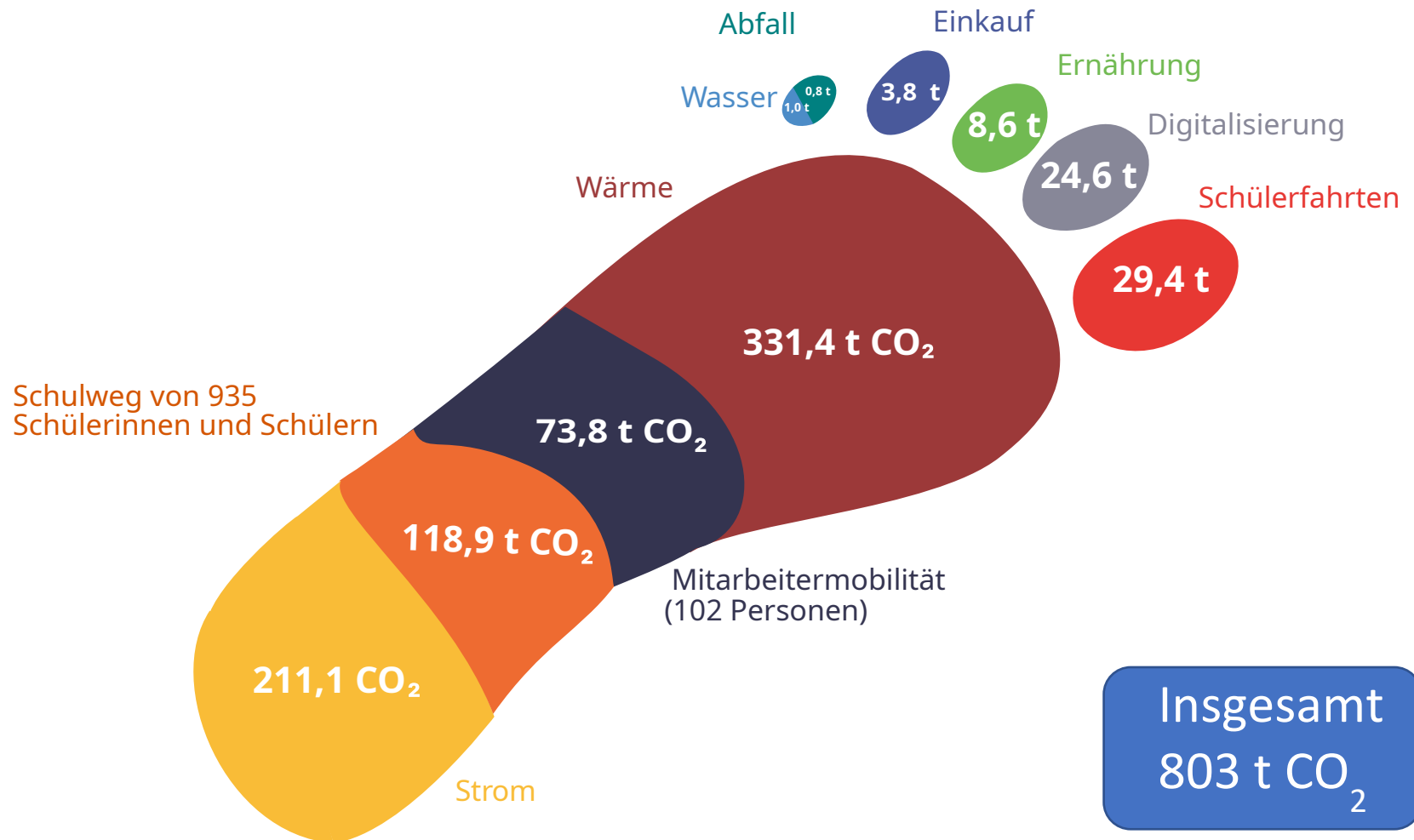
Die Bereiche Wärme mit 331,4 t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten (41,3 %), Mobilität mit 222,1 t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten (27,6 %) und Strom mit 211,1 t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten (26,3 %) machen den größten Anteil an der CO<sub>2</sub>-Bilanz aus. Zur Ermittlung des CO<sub>2</sub>-Verbrauchs im Bereich der Schülermobilität wurden 522 von 935 Schülerinnen und Schüler per Onlineumfrage zu ihrem Schulweg befragt (ca. 56 %). In der Kategorie Mitarbeitermobilität haben 56 von 102 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an der Mebis-Umfrage teilgenommen (ca. 55 %).

In den Handlungsfeldern Wärme und Strom wurden durch die energetische Sanierung des gesamten Hauptgebäudes und des Bezugs von Ökostrom bereits entscheidende Maßnahmen zur Strom- und Wärmeeinsparung unternommen, so dass das Einsparpotential eher begrenzt ist. Lediglich in den Pavillons, die zur Auslagerung von Schulklassen während der Sanierung dienten und derzeit aufgrund der gestiegenen Anmeldezahlen vorerst als zusätzliche Klassenzimmer bestehen bleiben, können einige Maßnahmen zur Stromreduktion unternommen werden (vgl. Handlungsfeld Strom, S. 24-25). Der Bereich Wärme könnte sich durch das Anfang des Jahres 2024 in Betrieb genommene Blockheizkraftwerk zukünftig noch leicht verbessern. Das größte Einsparpotential liegt demzufolge im Handlungsfeld Mobilität.

Die CO<sub>2</sub>-Bilanz des Gymnasiums Stein ist auf der Schulhomepage unter der Rubrik „Klimaschule“ für die gesamte Schulfamilie einsehbar.



Abbildung 3: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Gymnasiums Stein



**Abbildung 4: Tabellarischer Überblick über die CO<sub>2</sub>-Bilanz des Gymnasiums Stein**

Kategorie	Bereich	THG-Emissionen in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquiv.	Anteil an den Gesamtemissionen
<b>Abfall</b>	Restmüll	0,4	0,0 %
	Papiermüll	0,4	0,1 %
<b>Digitalisierung</b>	Neuanschaffung Laptops	21,1	2,6 %
	Neuanschaffung Tablets	3,2	0,4 %
	Neuanschaffung Desktop-PCs	0,3	0,0 %
	Neuanschaffung PC-Monitore	0,0	0,0 %
<b>Einkauf</b>	Kopierpapier	1,5	0,2 %
	Toilettenpapier	1,6	0,2 %
	Papierhandtücher	0,7	0,1 %
<b>Ernährung</b>	Mensa	4,9	0,6 %
	Schulverkauf	3,5	0,4 %
	Getränke	0,2	0,0 %
<b>Mobilität</b>	Schülermobilität	118,9	14,8 %
	Mitarbeitermobilität	73,2	9,1 %
	Fortbildungen und Dienstreisen	0,6	0,1 %
	Schülerfahrten eintägig	6,7	0,8 %
	Schülerfahrten mehrtägig	22,7	2,8 %
<b>Strom</b>	Netzbezug	211,1	26,3 %
	Stromerzeugung BHKW	erst ab 2024 in Betrieb	
<b>Wärme</b>	Heizung allgemein	331,4	41,3 %
	Heizung BHKW	erst ab 2024 in Betrieb	
<b>Wasser</b>	Frischwasser	1,0	0,1 %
<b>THG-Gesamtemissionen</b>		<b>803,3</b>	



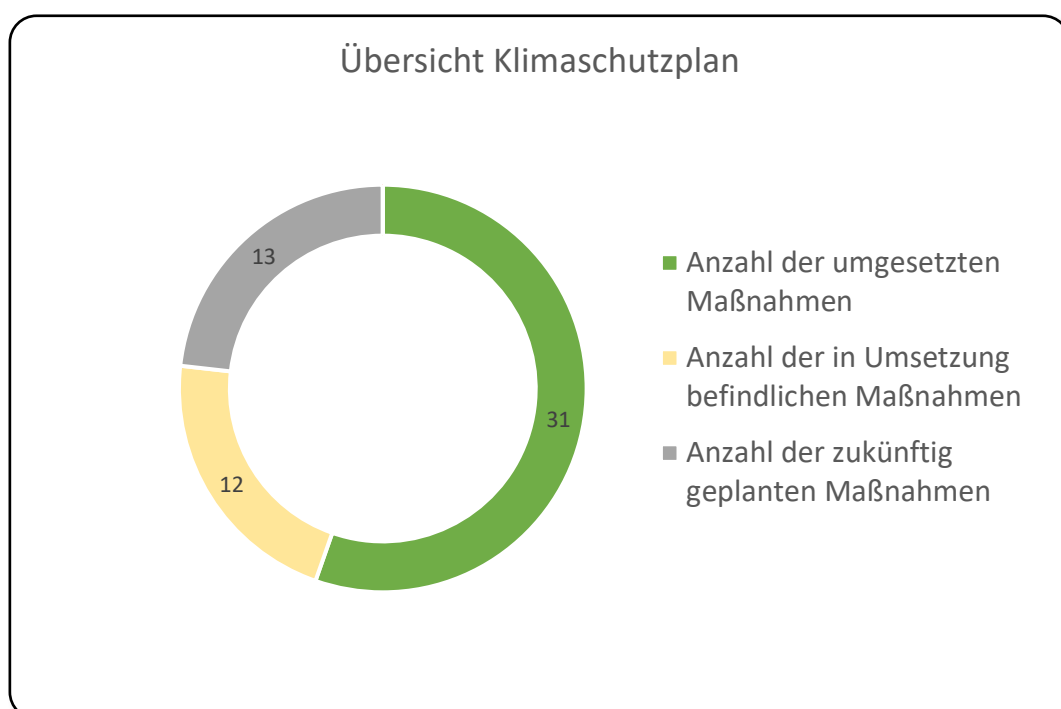
### 3. Maßnahmen des Klimaschutzplans

Der folgende Abschnitt enthält alle möglichen Klimaschutzmaßnahmen, die in acht Handlungsfelder unterschieden werden:

- Abfall (z.B. Trennung, Vermeidung)
- Einkauf (z.B. Verwendung von Recyclingpapier)
- Ernährung (z.B. vegetarischer Tag in der Mensa)
- Kommunikation & Vernetzung (z.B. Organisation, Schulung, Kommunikation, Aktionen, Verwaltung)
- Kompensation & Kohlenstoffbindung
- Mobilität (z.B. Fahrradinfrastruktur, ÖPNV, Schülerfahrten)
- Strom (z.B. Verbrauch, Einsparung)
- Wärme (z.B. Temperaturreduktion)

In den Tabellen auf den nachfolgenden Seiten sind alle Klimaschutzmaßnahmen des Gymnasiums Stein seit 2012 aufgelistet. Bei jeder Maßnahme werden die geplanten Termine für die Umsetzung angegeben. Im Statusfeld wird durch die Hinterlegung in Grün signalisiert, dass das Projekt bereits umgesetzt ist oder laufend umgesetzt wird. Gelb sind Projekte markiert, die schon begonnen wurden, aber noch nicht vollständig umgesetzt worden sind. Graue Felder zeigen zukünftig geplante Vorhaben an. Die Handlungsfelder „Kompensation & Kohlenstoffbindung“ sowie „Wärme“ haben wir vorerst außer Acht gelassen.

Die folgende Abbildung zeigt einen Überblick über den Umsetzungsstand der Maßnahmen des Klimaschutzplans. Insgesamt umfasst der Klimaschutzplan des Gymnasiums Stein 56 Maßnahmen, von denen 31 bereits umgesetzt sind oder laufend umgesetzt werden.





### 3.1. Handlungsfeld Abfall

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
AF1	Trinkwasserspender	Durch kostenlos verfügbares Trinkwasser wird bei den Schülerinnen und Schülern das Bewusstsein für die Wiederverwertung von Trinkgefäßen geschaffen und Abfall (z.B. unnötige Plastikflaschen) vermieden.	Ja	Sep 12	umgesetzt	Schulleitung und Landratsamt	Schulleitung und Landratsamt			
AF2	Sammeln von alten, nicht mehr funktionsfähigen Handys	Zum Sammeln von alten Handys werden regelmäßig Aktionen während des Schuljahres mit unterschiedlichen Jahrgangsstufen durchgeführt.	Nein	Sep 10	wird laufend umgesetzt	Frau Ballis	Frau Ballis			
AF3	Nachhaltige Trinkflaschen	Das P-Seminar "Schülerfirma" bietet in regelmäßigen Abständen (in der Regel zu Schuljahresbeginn) nachhaltig produzierte Trinkflaschen mit Schullogo zum Verkauf an.	Ja	Sep 19	wird laufend umgesetzt	Herr Schwede	P-Seminar „Schülerfirma“			
AF4	Sammeln von alten Druckerpatronen	Bei einer wiederaufbereiteten Tonerkartusche werden 47% weniger Ressourcen verbraucht, 60% weniger Treibhausgase erzeugt und 50% der Materialien wiederverwendet. Durch dieses Wissen werden die Schülerinnen und Schüler daran erinnert, auch in Zukunft auf Wertstoffrecycling zu achten.	Nein	Sep 21	umgesetzt	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
AF5	Nachhaltige Brotzeitboxen	Das P-Seminar "Schülerfirma" hat in diesem Schuljahr eine Brotzeitbox aus Edelstahl mit dem Schullogo entworfen. Diese können die SuS zu Beginn des neuen Schuljahres kaufen. Ziel: Müllvermeidung und Bewusstseinsbildung	Ja	Sep 23	in Umsetzung (Mitte)	Herr Schwede	P-Seminar „Schülerfirma“			
AF6	Sammeln von funktionsfähigen, alten Handys	Das Aufstellen von Handysammelboxen führt dazu, dass Smartphones ein zweites Leben gegeben und viel CO <sub>2</sub> und Treibhausgase gespart werden. Das P-Seminar "Klimaschule" hat beim Sammeldrachen eine weitere Box zum Sammeln von Handys bestellt.	Nein	Jan 24	umgesetzt	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			

AF7	Konsequente Umsetzung der bereits vorhandenen Mülltrennung in den Klassen	Durch Schulungen werden die Klassen daran erinnert, auf die Umwelt Rücksicht zu nehmen und Müll in Papier und Sonstiges richtig zu trennen.	Ja	April 24	in Umsetzung (Anfang)	Frau Schweimer	P-Seminar "Klimaschule"			
AF8	Erweiterung des Mülltrennungssystems	Das bisherige Mülltrennungssystem wird durch eine Dreifach-Trennung (Papier, Restmüll, Plastik) ersetzt (evtl. auch zusätzlich Biomüll). Es wurden bereits Gespräche mit dem Landratsamt Fürth geführt. Bei einem Treffen am Gymnasium Stein am 16.11.2023 hatten die SuS des P-Seminars bei Frau Pfahler, der Klimaschutzmanagerin des LK Fürth, diesbezüglich nach. Im März 24 versicherte Frau Pfahler telefonisch, dass die neue Mülltrennung zu Beginn des Schuljahres 2024/25 eingeführt werden soll.	Ja	Sep 24	zukünftiger Termin	Frau Pfahler, Schulleitung und Landratsamt	Schulleitung und Landratsamt			
AF9	Sammeln von alten Batterien	Aufstellen von Sammelboxen für alte Batterien.	Nein	Sep 24	zukünftiger Termin	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
<b>Summen</b>								<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>



### 3.2. Handlungsfeld Einkauf

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
EK1	Schriftverkehr über Untis (früher ESIS)	Elternbriefe werden digital zugestellt, um Papier zu sparen.	Ja	seit ca. 15 Jahren	umgesetzt	Schulleitung	Schulleitung			
EK2	Verwendung von Recycling- Kopierpapier	Kopierpapier besteht aus Recyclingfasern	Ja	Sep 19	umgesetzt	Schulleitung	Schulleitung			
EK3	"Set to Start" für die neuen 5. Klassen	Die "Schülerfirma" stattet jedes Jahr die neuen Fünftklässler mit ökologisch nachhaltigen Schulmaterialien für den Schulstart aus (z.B. Hefte aus Recyclingpapier, Pappschnellhefter, Lineal aus Holz, hochwertige Pinsel und Bleistifte für den Kunstunterricht).	Ja	Sep 19	wird laufend umgesetzt	Herr Schwede	P-Seminar "Schülerfirma"			
EK4	Verkauf von Fairtrade- Hoodies mit Schullogo	Das P-Seminar „Schülerfirma“ bietet in regelmäßigen Abständen Fairtrade-Hoodies mit Schullogo zum Kauf an.	Nein	Sep 21	wird laufend umgesetzt	Herr Schwede	P-Seminar "Schülerfirma"			
EK5	Verwendung von Recycling- Schulaufgabenpapier	Das Schulaufgabenpapier besteht aus Recyclingfasern	Ja	Sep 23	umgesetzt	Schulleitung	Schulleitung			
EK6	Kleidertausch	P-Seminar "Fairtrade" organisierte einen Kleidertausch, bei dem die SuS Kleidungsstücke, die sie nicht mehr tragen, abgeben konnten. Jeder durfte sich im Gegenzug bis zu drei Kleidungsstücke mit nach Hause nehmen.	Ja	Mrz 24	umgesetzt	Frau Kossyk	P-Seminar "Fairtrade"			
EK7	Büchertauschregal und Bücherverkaufsbörse	Bücherregal für den Büchertausch im Schulhaus integrieren; "Pinnwand - Bücherbörse", auf der die SuS alte Schulbücher zum Verkauf anbieten können.	Ja	Mrz 24	in Umsetzung (Mitte)	Frau Schweimer	alle SuS sowie Personal der Schule			

EK8	Bücherverkauf am Schulfest	Verkauf von (Schul-)Büchern am Sommerfest (20.07.2024)	Ja	Apr 24	in Umsetzung (Anfang)	Frau Schweimer	P-Seminar "Klimaschule" und Wahlkurs "Planet Earth First"			
EK9	Nachhaltige Schreibwaren dauerhaft erwerbbar	Der Wahlkurs „Klima- und Umweltschutz“ möchte den Verkauf nachhaltiger Schreibwaren ausweiten und wöchentlich an einem Stand in der Aula während der großen Pause die nachhaltigen Schreibwaren zum Nachkaufen anbieten.	Ja	Sep 24	zukünftiger Termin	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>



### 3.3. Handlungsfeld Ernährung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
ER1	Fairer Bio-Kaffee im Schulbetrieb	Fairer Bio-Kaffee im Schulbetrieb, sowohl im Lehrerzimmer als auch am Kaffee-Automaten und bei Schulveranstaltungen.	Nein	Sep 13	wird laufend umgesetzt	Frau Burger	Frau Burger, Wahlkurs "Fairtrade"			
ER2	FairTrade-Verkauf	Einmal pro Woche werden in der Aula FairTrade-Produkte verkauft, um das Bewusstsein für fair produzierte Lebensmittel zu schaffen.	Ja	Apr 15	wird laufend umgesetzt	Frau Burger	AK Fairtrade			
ER3	FairTrade-Schokoladen- und Nikolaus-Aktionstage	Verkauf von fairen Schokoladennikoläusen in der Weihnachtszeit und fairer Schokolade im Frühjahr. Beim Verkauf der FairTrade-Schokolade wird mit jeder 5. Tafel ein Baum von "Plant for the Planet" gepflanzt.	Nein	Nov 15	wird laufend umgesetzt	Frau Kossyk, Frau Burger	P-Seminar "Fairtrade", Wahlkurs "Fairtrade"			
ER4	Schulimkerei	Die SuS lernen dabei, wie man mit Bienenvölkern umgeht, die entsprechenden Produkte erzeugt (z.B. unseren Schulhonig, Kerzen aus eigenem Wachs, nachhaltige Bienenwachstücher als Alternative zur Plastikfolie), und sog. Samenbomben mit Wildblumenmischung herstellt.	Nein	Sep 22	wird laufend umgesetzt	Herr Krach und Frau Lipfert	Wahlkurs "Imkerei"			
ER5	Wöchentlicher vegetarischer Mensatag	Durch die Einführung eines wöchentlichen vegetarischen Tages soll der Fleischkonsum an der Schule reduziert, die SuS sollen für einen bewussten Fleischkonsum sensibilisiert und nicht zuletzt sollen Treibhausgase vermieden werden. In Gesprächen mit dem Catering der Schulmensa wurde ein vegetarischer Tag ab dem kommenden Schuljahr vereinbart. Bei einem Treffen des Projektteams Anfang Mai wird besprochen, welcher Wochentag sich am besten eignet.	Ja	Feb 24	in Umsetzung (Mitte)	Mensateam, Schulleitung	Schulleitung, Mensateam, P-Seminar "Klimaschule"			

ER6	Nachhaltiger Pausenverkauf	Der Pausenverkauf soll ab dem kommenden Schuljahr neu vergeben werden. Das Landratsamt möchte auf Anregung des P-Seminars den Fokus auf gesunde, regionale und vegetarische Produkte legen.	Ja	Sep 24	zukünftiger Termin	Landratsamt, Schulleitung	Verantwortlicher des Pausenverkaufs			
ER7	Urban Gardening: Bau und Bewirtschaftung von Hochbeeten	Im kommenden Schuljahr sollen Hochbeete und/oder eine Kräuterspirale angelegt werden. Die Produkte sollen an Aktionstagen während der Pause verkauft werden und die Einnahmen Projekten für den Klima- und Umweltschutz zugutekommen.	Nein	Schuljahr 2024/25	zukünftiger Termin	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz" und Wahlkurs "Imkerei"			
ER8	Faire und nachhaltige Verköstigung bei Aktionstagen	Verwendung fairer und nachhaltiger Lebensmittel bei Aktionstagen wie zum Beispiel dem Waffelverkauf des AK-Verköstigung.	Nein	Schuljahr 2024/25	zukünftiger Termin	AK Verköstigung	AK Verköstigung und AK Schülercafé			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>



### 3.4. Handlungsfeld Kommunikation und Vernetzung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
KV1	Bastelaktion nachhaltiger Weihnachtskarten und Anhänger	Interessierte SuS der Unter- und Mittelstufe gestalten an einem Bastelnachmittag aus alten Zeitungsschnipseln, Kalenderblättern u. Ä. nachhaltige Weihnachtskarten und Weihnachtsschmuck. Die Produkte werden am Weihnachtskonzert verkauft. Ziel: Sensibilisierung für einen nachhaltigen Konsum und Recycling	Ja	Nov 18	wird laufend umgesetzt	Frau Schweimer, Frau Häckh und Frau Huber	AK Umwelt, Wahlkurs "Planet Earth First"			
KV2	Projekt Umweltbewusstsein an den Studientagen	Sensibilisierung der 10. Klassen für die Themenbereiche Umwelt und Nachhaltigkeit an den Studientagen, die jährlich vor den Herbstferien stattfinden. Schwerpunkte sind: Fast Fashion, Exkursion zum Thema "Klima im Wandel" z.B. in die Klimaarena nach Sinsheim oder ins Deutsche Museum Nürnberg ("Stadt der Zukunft", "System Erde"). Im kommenden Schuljahr soll auch der Klimakoffer zum Einsatz kommen.	Ja	Okt 21	wird laufend umgesetzt	Frau Rösch und Herr Weißert	Lehrerteam während der Studientage			
KV3	Parcours zum Messen des persönlichen Fußabdrucks	Auf dem Schulfest gestaltete der AK Umwelt einen Parcours zum Messen des persönlichen Fußabdrucks. Mit den 40 Fußspuren konnten alle interessierten Besucher des Schulfests sich Gedanken über ihren Lebensstil machen. Hierzu mussten 36 einfache Fragen mit den Schwerpunktthemen Konsum, Energie, Mobilität und Ernährung beantwortet werden. Die Fragen implementierten zugleich auch Lösungsansätze.	Nein	Juli 22	umgesetzt	Frau Häckh und Elternbeirat	AK Umwelt			



KV4	Auftaktveranstaltung des P-Seminars Klimaschule	Das P-Seminar führte zum Schuljahresanfang eine Auftaktveranstaltung in der Aula durch, um die SuS über das Projekt des P-Seminars zu informieren. Auch die Schulleitung, Vertreter von Politik und Presse und Sponsoren nahmen teil. Die Moderation wurde von dem Verein Multivision e.V. aus Hamburg übernommen. Zum Einstieg in die Veranstaltung wurde mit den SuS ein Quiz zum Vorwissen über Klimaschutz, Energiewende und Nachhaltigkeit durchgeführt. Danach wurde den SuS eine Animation zur klimaneutralen Zukunft Deutschlands präsentiert und im Anschluss wurden weiterführende Fragen und Probleme diskutiert.	Ja	20.10.2023	umgesetzt	Frau Schweimer	P-Seminar "Klimaschule", Multivision			
KV5	Workshops zum Klimawandel im Zuge der Auftaktveranstaltung	Im Zuge der Auftaktveranstaltung wurden in allen 5., 6. und 7. Klassen Workshops durch das P-Seminar „Klimaschule“ abgehalten. Ziel war es, die SuS über die Konsequenzen des Klimawandels zu informieren und mithilfe eines Kahoot-Quiz und eines CO <sub>2</sub> -Fußabdruckrechners für das Thema Umweltschutz zu sensibilisieren.	Ja	Okt 23	umgesetzt	Frau Schweimer	P-Seminar "Klimaschule", Multivision			
KV6	Adventskalender mit Tipps für einen nachhaltigen Alltag	Das P-Seminar "Klimaschule" und der Wahlkurs "Planet Earth First" haben einen nachhaltigen Adventskalender gestaltet. In den 24 Türchen befanden sich Anregungen rund um den Klima- und Umweltschutz. Ausgewählte SuS aus den 5. bis 8. Klassen durften die Türchen öffnen. Die Tipps wurden außerdem auf der Schulhomepage zum Nachlesen veröffentlicht.	Nein	Dez 23	umgesetzt	Frau Schweimer	Wahlkurs "Planet Earth First" und P-Seminar "Klimaschule"			

KV7	Wissenschaftswoche zum Thema "Nachhaltige und globale Entwicklung"	Während der Wissenschaftswoche beschäftigten sich die 11. Klassen mit dem Rahmenthema "Nachhaltige und globale Entwicklung". Hierzu wurden auch Fragestellungen zum Umwelt-, Ressourcen- und Klimaschutz bearbeitet wie z.B. regenerative Energieversorgung von Gebäuden, die Rolle des Wasserstoffs, um den Klimawandel aufzuhalten oder die Herstellung von Kunststoffen aus regenerativen Ressourcen. Die MINT-Themen wurden in Kooperation mit der Ohm-Hochschule erstellt und die SuS konnten dort mit den Dozenten der einzelnen Fachbereiche zusammen an ihren Fragestellungen arbeiten.	Nein	Jan 24	umgesetzt	Schulleitung, Fachschaftsleitungen, Frau Schweimer und Frau Künstler als Organisatorinnen	SuS der 11. Jahrgangsstufe, Fachlehrer, Fachbereiche Ohm-Hochschule			
KV8	Teilnahme an der CO <sub>2</sub> -Schulchallenge der Metropolregion Nürnberg	Bei der Teilnahme an der CO <sub>2</sub> -Challenge der Metropolregion Nürnberg beschäftigen sich die Jahrgangsstufen 5 bis 10 mit Alltagsmaßnahmen, um ihren eigenen CO <sub>2</sub> -Fußabdruck während der Fastenzeit zu minimieren: 5. Klassen: Religion u. Ethik => Thema „Pause fürs Klima - vegetarisch oder sogar vegan?“ 6. Klassen: Kunst => „Der beste Müll ist keiner“ (Upcycling) 7. Klassen: NuT => „Fit ins Fahrradies“ 8. Klassen: Biologie => „Smartes Streaming Setup“ 9. Klassen: Deutsch => „Voll im Tauschrausch“ 10. Klassen: Geographie => „Nicht auf die Palme bringen lassen“. Darüber hinaus ist es den SuS freigestellt in ihren Klassen, zum Beispiel in Vertretungsstunden, weitere Projekte durchzuführen und in einem Portfolio zu dokumentieren.	Ja	Feb 24	in Umsetzung (Ende)	Frau Schweimer	P-Seminar Klimaschule			
KV9	Bau eines "Insektenhotels"	Die SuS des Wahlkurses "Planet Earth First", des P-Seminars "Klimaschule" und des Wahlkurses "Imkereii" bauen mit interessierten SuS und Eltern in Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz Stein ein Insektenhotel auf dem Schulgelände. Die Fertigstellung ist für Mitte Mai geplant.	Nein	Apr 24	in Umsetzung (Mitte)	Frau Schweimer und Herr Krach	P-Seminar "Klimaschule", Wahlkurs "Planet Earth First", Wahlkurs "Imkereii"			

KV10	Ausstellung zum Thema Müll und Entsorgung	Sobald sich das neue Dreifach-Mülltrennungssystem im Schulgebäude befindet, soll auch eine Ausstellung zur Information über Müll und dessen richtige Entsorgung in der Schule installiert werden. Diese Ausstellung wird vom P-Seminar „Klimaschule“ bereits vorbereitet, so dass der Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz" im kommenden Schuljahr lediglich für die Durchführung und Leitung der Stationen verantwortlich ist.	Ja	Apr 24	in Umsetzung (Anfang)	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
KV11	Workshops an den Projekttagen	Es werden unterschiedliche Projekte rund um den Klima- und Umweltschutz wie beispielsweise Müll sammeln, Upcycling etc. von Lehrkräften und SuS des P-Seminars "Klimaschule" für interessierte SuS aller Jahrgangsstufen angeboten.	Ja	Jul 24	zukünftiger Termin	Frau Schweimer	P-Seminar "Klimaschule", Wahlkurs "Planet Earth First"			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>



### 3.5. Handlungsfeld Kompensation und C-Bindung

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
KO1	Spende an die Umweltinitiative "Plant for the Planet"	CO <sub>2</sub> -Kompensation durch Geldspende an Plant for the Planet für eine Baumpflanzaktion von 50 Bäumen	Nein	Mai 21	umgesetzt	Frau Westenburger	P-Seminar Imagefilm 2021, Abijahrgang 2021			
KO2	Spende an die Umweltinitiative "Plant for the Planet"	CO <sub>2</sub> -Kompensation durch Geldspende an "Plant for the Planet" für eine Baumpflanzaktion von 107 Bäumen	Nein	Jul 21	umgesetzt	Frau Westenburger	P-Seminar Imagefilm 2021, Abijahrgang 2021			
KO3	Spendenlauf am Schulfest 2025	Organisation eines Schülerspendenlaufs am Schulfest 2025 und Nutzung der Einnahmen für weitere Kompensationsprojekte.	Ja	Jul 25	zukünftiger Termin	Frau Schweimer	Wahlkurs „Klima- & Umweltschutz am Gym. Stein“			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>



### 3.6. Handlungsfeld Mobilität

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
MO1	Teilnahme am Stadtradeln	Das Gymnasium Stein nimmt seit 2022 jedes Jahr am Stadtradeln teil.	Ja	Mai 22	wird laufend umgesetzt	Frau Westenburger, Frau Huber	Sportfachschaft, Team „Umwelt- und Klimaschule“			
MO2	Verzicht auf Flugreisen bei Abschlussfahrten	Die Idee des P-Seminars auf Flugreisen bei Abschlussfahrten zu verzichten, wurde vom AK-Fahrten positiv aufgenommen und in der AK Sitzung am 08.02.2024 beschlossen. Die Ergebnisse des AK Fahrten wurden am 20.02.2024 in der Lehrerkonferenz vorgestellt.	Ja	Feb 24	umgesetzt	Schulleitung, AK-Fahrten	Alle Lehrkräfte			
MO3	Neu beim Stadtradeln 2024: Einbindung der Klassensprecher, des Elternbeirates und der Eltern	Das P-Seminar möchte bei der Klassensprecherversammlung im April 2024 für die Teilnahme am Stadtradeln werben und die Klassensprecher zu Teamcaptains ernennen. Die Capatians werden geschult, wie sie ihre Klassenmitglieder für das Team des Gymnasiums Stein anmelden können. Außerdem sollen dieses Jahr auch der Elternbeirat sowie die Eltern der SuS explizit eingeladen werden, beim Stadtradeln für das Schulteam mitzufahren, wodurch auch die Eltern für eine nachhaltige Mobilität sensibilisiert werden sollen.	Ja	Apr 24	in Umsetzung (Mitte)	Frau Westenburger, Herr Loos, Frau Schweimer	Klassensprecher, Sportfachschaft, Team „Umwelt- und Klimaschule“			
MO4	Ladestation inkl. Schließfächer für die Akkus von E-Bikes	Die Firma MAN spendet der Schule acht Schließfächer mit Ladestationen für die Akkus von E-Bikes.	Ja	Mai 24	in Umsetzung (Mitte)	Herr Wieczorek, Frau Schweimer	Firma MAN, P-Seminar "Klimaschule"			
MO5	Fahrradreparaturstation	Die Stadt Stein spendet der Schule eine Fahrradreparaturstation, damit die SuS kleine Reparaturen an ihren Rädern vornehmen können. Durch diese Maßnahme soll das Fahrradfahren zur Schule attraktiver gestaltet werden.	Ja	Mai 24	in Umsetzung (Mitte)	Frau Schweimer, Frau Bröß	P-Seminar "Klimaschule" und Stadt Stein			

MO6	Plattform für Carsharing und Fahrgemeinschaften	Minimierung des Autoverkehrs, auch mit Blick auf höheren Autoverkehr durch G9-Oberstufe. Hierzu soll eine Plattform organisiert werden, auf der man eine Mitfahrgelegenheit anbieten und auch Fahrgemeinschaften suchen kann.	Ja	Schuljahr 2024/25	zukünftiger Termin	Frau Schweimer	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
MO7	Ausbau der Fahrradstellplätze mit Überdachung	Mit zusätzlichen überdachten Fahrradabstellplätzen soll das Fahrradfahren zur Schule attraktiver gestaltet werden und mehr regengeschützte Abstellplätze geschaffen werden. Dazu fand am 16.11.2023 ein Gespräch des P-Seminars mit der Klimaschutzmanagerin des LK Fürth, Frau Pfahler, statt. Sie setzt sich beim Sachaufwandsträger für das Anliegen ein.	Ja	Schuljahr 2025/26	zukünftiger Termin	Landratsamt	Landratsamt			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>



### 3.7. Handlungsfeld Strom

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüssel- projekt	Start der Maßnahme	Status	Verant- wortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
ST1	Ökostromversorgung	Versorgung der gesamten Schule mit 100% Ökostrom	Ja	Startpunkt nicht bekannt	umgesetzt	Landkreis Fürth	Landkreis Fürth			
ST2	Energiesparende Leuchtmittel	Austausch aller Leuchtmittel im Schulhaus durch LEDs	Ja	sukzessive ab Sep 19	umgesetzt	Herr Klemesch (Hausmeister)	Landkreis Fürth			
ST3	Intelligente Beleuchtung	Durch Bewegungsmelder automatisierte Beleuchtung im gesamten Schulhaus, um Strom zu sparen.	Ja	sukzessive ab Sep 19	umgesetzt	Herr Klemesch (Hausmeister)	Landkreis Fürth			
ST4	Umwelt-Scouts	Wahl und Schulung von zwei Umwelt- und Klimabeauftragten in jeder Klasse. Die Umwelt-Scouts werden vom P-Seminar "Klimaschule" geschult und tragen ihre erworbenen Kompetenzen in ihre Klassen. Sie sollen insbesondere darauf achten, dass die elektronischen Geräte wie Dokumentenkamera und die Screens beim Verlassen des Zimmers ausgeschaltet werden. In den Pavillons sollen die Umwelt-Scouts die Temperatur der elektrischen Heizungen kontrollieren und dokumentieren.	Ja	Apr 24	in Umsetzung (Anfang)	Frau Schweimer, Umwelt- Scouts aus jeder Klasse	Umwelt-Scouts			

ST5	Handabdruckausstellung	Eine Handabdruckausstellung, die vom Landratsamt zur Verfügung gestellt wird, dient zur Sensibilisierung der SuS. Hierdurch wird das Einsparpotential im Handlungsfeld Strom für die SuS erfahrbar gemacht und die Kinder und Jugendlichen können Ideen im Alltag umsetzen.	Ja	Schuljahr 2024/25	zukünftiger Termin	Frau Schweimer, Frau Pfahler (Klimaschutzmanagerin LK Fürth)	Landkreis Fürth, Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
ST6	Temperaturmessung und Temperaturreduzierung	Die Umwelt-Scouts sollen über einen längeren Zeitraum in den Wintermonaten die Temperatur in den Klassenzimmern der Pavillons messen. Danach soll getestet werden, ob die Temperatur evtl. um 0,5 bis 1 Grad reduziert werden kann. Auch im Hauptgebäude soll über die zentrale Steuerung eine Temperaturreduzierung ausprobiert werden.	Ja	Okt/ Nov 24	zukünftiger Termin	Frau Schweimer, Umwelt-Scouts aus jeder Klasse	Umwelt-Scouts, Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz"			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>





### 3.8. Handlungsfeld Wärme

Nr.	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme	Schlüsselprojekt	Start der Maßnahme	Status	Verantwortlich	Akteure für die Umsetzung	Geplante jährliche CO <sub>2</sub> -Reduktion		
								bis 2023	bis 2026	bis 2030
WÄ1	Energetische Sanierung des Schulhauses	Modernisierung und Einbau eines intelligenten Steuersystems der Heizungen sowie eine umfassende energetische Sanierung	Ja	Aug 18	umgesetzt	Landkreis Fürth	Landkreis Fürth			
WÄ2	Blockheizkraftwerk	Inbetriebnahme eines modernen Blockheizkraftwerks zur nachhaltigen Wärmeversorgung	Ja	Jan 24	umgesetzt	Landkreis Fürth	Landkreis Fürth			
WÄ3	Besichtigung des Blockheizkraftwerks zur Sensibilisierung	Schülergruppen sollen zur Sensibilisierung für das Handlungsfeld "Wärme" eine Führung im Blockheizkraftwerk erhalten.	Ja	Schuljahr 2024/25	zukünftiger Termin	Landkreis Fürth	Wahlkurs "Klima- und Umweltschutz", Stadtwerke Stein			
							<b>Summen</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>	<b>0 kg</b>

## 4. Ausblick

Wir alle stehen in der Verantwortung unseren Planeten Erde für uns und zukünftige Generationen zu schützen. Das Gymnasium Stein möchte den Schülerinnen und Schülern im Schulleben den nötigen Raum ermöglichen, sich im Klima- und Umweltschutz zu engagieren und Ideen zu entwickeln, ihre Zukunft nachhaltig mitzugestalten.

Ein wichtiger Aspekt für die kommenden Jahre ist das immer stärkere Einbinden der gesamten Schulfamilie und das Integrieren des Klimaschutzes in alle Bereiche des Schullebens. Auch das Rekrutieren weiterer externer Partner soll noch stärker fokussiert werden, um einerseits zusätzliche Sensibilisierungsmaßnahmen durchführen und andererseits durch Spendengelder weitere Projekte umsetzen zu können.

Darüber hinaus könnte der Bereich der Kompensationsmöglichkeiten, der von uns bisher noch nicht weiterverfolgt wurde, in den nächsten Jahren eine wichtigere Rolle einnehmen, um Klimaneutralität zu erreichen.

Ferner soll sich der Wahlkurs „Umwelt- und Klimaschutz“ im kommenden Schuljahr mit den Einsparmöglichkeiten durch unsere Maßnahmen mit Hilfe des CO<sub>2</sub>-Einsparungsrechners vertraut machen und diese an geeigneten Stellen mit in den Klimaschutzplan aufnehmen.

Unser übergeordnetes Ziel ist es, dass unsere Schülerinnen und Schüler durch die vielseitigen Maßnahmen des Klimaschutzplans das erforderliche Wissen über die Klimakrise erlangen, damit sie auch über die Schule hinaus in ihrem Alltag verantwortungsbewusst handeln.